

Schulsozialcurriculum des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Gernsbach

Aktualisierte Fassung vom 26.11.2024

Im Zentrum der Lern- und Lebenswelt Schule steht neben dem fachlichen Lernen auch das soziale Lernen. Dem Namensgeber unserer Schule, Albert Schweitzer, verpflichtet, umfasst das schulische Leitbild „Soziale Verantwortung in der Einen Welt“ soziale Kompetenzen wie Respekt, Engagement und Verantwortung für sich und andere innerhalb und außerhalb der Schule.

Gemeinsam mit den Eltern sehen wir unsere Aufgabe darin, die uns anvertrauten Schüler in ihrer individuellen Entwicklung hin zu körperlich und seelisch gesunden sowie sozial kompetenten Personen zu unterstützen, und dahingehend präventiv und gesundheitsförderlich zu arbeiten. Prävention und Gesundheitsförderung in der Schule hat das umfassende Ziel, bei Kindern und Jugendlichen langfristig Schutzfaktoren zu entwickeln und zu stärken. Dazu gehören Einstellungen und Handlungskompetenzen, die zu konstruktiven Lösungen alltäglicher Lebensprobleme wie auch zur Bewältigung schwieriger Existenzfragen befähigen.¹

Ziel des Schulsozialcurriculums ist es, ein der Entwicklung und dem Interessengebiet der Schülerinnen und Schüler gemäßes Angebot zu machen. In der Ausgestaltung unseres Schulsozialcurriculums ist für jede Klassenstufe ein Schwerpunkt vorgesehen, der die Schüler und Schülerinnen altersgerecht ansprechen und die oben genannten sozialen Kompetenzen fördern soll. Während in Klasse 5 das Eingliedern in die neue Klassen- und Schulgemeinschaft im Vordergrund steht, sind die Schwerpunkte in Klasse 6 und 7 Gewaltprävention und der verantwortungsbewusste Umgang mit den neuen Medien. In Klasse 8 liegt der Schwerpunkt auf der Suchtprävention, in Klasse 9 auf der Extremismusprävention. Unterstützt wird dieses Projekt durch die SMV-SOR-Gruppe (Schülermitverantwortung – Schule ohne Rassismus), die im Schuljahr verschiedene Aktionen anbietet. In Klasse 9 werden Paten ausgebildet, die in Zusammenarbeit mit den Klassenlehrern der Klasse 5 die neuen Fünftklässler betreuen. In der 10. Klasse findet das einwöchige Berufspraktikum im Rahmen der Berufsorientierung am Gymnasium (BoGy) statt. In Klasse 11 nehmen die Schüler und Schülerinnen am Compassion-Projekt (Praktikum in einer sozialen Einrichtung) teil. Zusätzlich werden jahrgangsübergreifend Schulsanitäter, Streitschlichter und Jugendbegleiter ausgebildet.

Soziale Kompetenzen werden auch durch Studienfahrten und Schüleraustauschprogramme nach Großbritannien, Frankreich und Spanien vermittelt.

¹ vgl. „Prävention und Gesundheitsförderung in der Schule“, Verwaltungsvorschrift vom 10. Dezember 2014; Az.: 56-6520.1-080/1361

Durch die verschiedenen klasseninternen sowie klassenübergreifenden Projekte im Bereich der Schulsozialarbeit und die starke Beteiligung der Schüler durch die SMV-Vertreter sind Strukturen am ASG geschaffen, die es den Schülern ermöglichen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen und soziales Engagement auszubilden. Diese grundlegenden sozialen Werte sind wichtige Elemente unseres Erziehungsauftrags, den wir zusammen mit den Eltern wahrnehmen, um unsere Schülerinnen und Schüler zu befähigen, zu selbständigen und verantwortungsbewussten Menschen heranzuwachsen.

In der folgenden Übersicht sind die Sozial- und Präventionsprojekte für die Klassenstufen 5 – 11 tabellarisch aufgeführt.

Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach

Schulsozialcurriculum

Aktualisierte Fassung vom 26.11.2024 – gültig ab SJ 2024/25

	Sozialprojekt je Klassenstufe	Zuständigkeit	Zeitraum	Ziel
5	Patenprogramm	Schulsozialarbeit/Kooperationslehrer Schulsozialarbeit (R. Borck /ARN) Klassenlehrer (= KL)	gesamtes Schuljahr	Schulgemeinschaft fördern
	Kennenlerntag	KL / (evtl. Eltern / evtl. Paten)	Ende Sept./ Anf. Okt.	Klassengemeinschaft fördern
	Umgang mit den neuen Medien	Sozialarbeit (Einführung 2 Std.) BMB- Basiskurs Medienbildung D-Fachlehrer	gesamtes Schuljahr	Mediennutzung
	Klassenlehrerstunde - Soziales Lernen (z.B. Lions Quest oder „Gemeinsam Klasse sein“) - Klassenrat - „Lernen lernen“	KL + Schulsozialarbeit	gesamtes Schuljahr Klassenrat: Einführung Nov.-Dez.	Klassengemeinschaft bilden Arbeitsorganisation fördern Sozialkompetenzen stärken
	optional: Themenelternabend und Workshop zur Pubertät	Förderverein Organisation (ARN / SIE)	April	Aufklärung
6	Klassenlehrerstunde - Soziales Lernen (Vertiefung z.B. Lions Quest oder „Gemeinsam Klasse sein“) - Fortführung Klassenrat	KL	gesamtes Schuljahr	Klassengemeinschaft fördern
	Projekttag „Gemeinsam Klasse sein – gemeinsam gegen Mobbing“	KL mit Unterstützung durch Schulsozialarbeit und fortgebildete Multiplikatoren (BID/RÖN)	Okt./Nov.	Mobbing-Prävention
	Umgang mit sozialen Netzwerken / Cyber-Mobbing: + Themenelternabend	Jugendsachbearbeiter der Polizei (2 Std.) Religion-Fachlehrer KL	Jan. / Feb.	Mediennutzung Cybermobbing-Prävention
	Schullandheim	KL	Juli	Klassengemeinschaft fördern
7	Gewaltprävention „Cool sein – cool bleiben“	Fr. Geiges / Präventionsverein „Lebenswertes Murgtal“ / Gaggenau		
	„Mädchen SUCHT Junge. Interaktiver Workshop zur Suchtvorbeugung Rauchen	KL / Schulsozialarbeit (aller Gernsbacher Schulen) (eine Doppelstunde)		

8	„Tom und Lisa“ – Alkoholsuchtprävention	KL / Schulsozialarbeit (aller Gernsbacher Schulen) Hr. Zeltmann / SIE Fr. Sammet (2. Elternabend)	Okt./Nov.	Suchtprävention
	Sprachenfahrt Frankreich – als Schüleraustausch (F – Kl.8/9 gemeinsam)	Französisch-Lehrer – Koordination, Austauschprogramme (MAG)	Dez/Woche nach Pfingstferien ¹	Interkulturelles Lernen
9	Patentprogramm	Schulsozialarbeit / Kooperationslehrer Sozialarbeit (R. Borck / ARN) - KL - Klasse 5	gesamtes Schuljahr	Schulgemeinschaft fördern
	Extremismusprävention + Verbindungslehrer Aktion SMV-SOR-SMC	KL/Gemeinschaftskunde (DIT) SMV-SOR-SMC-Gruppe	ab Februar	Extremismusprävention
	Sprachenfahrten (GB: Unterkunft in engl. Gastfamilien F: dt.-frz. Schüleraustausch, zus. mit Kl. 8)	GB-Fahrt: FS Englisch F-Fahrt: MAG	GB – Juli F – Dez/ Woche nach Pfingstferien ²	Interkulturelles Lernen
10	BoGy-Praktikum (Berufsorientierung am Gymnasium)	Koordinationslehrer Studien-u. Berufswahl (KOP)	Februar	Berufswahl-orientierung
	Sprachenfahrt Spanien als Schüleraustausch	Spanisch-Lehrer / Koordination Austauschprogramme (MAG)	Okt./April ³	Interkulturelles Lernen
11	Compassion (Praktikum in einer sozialen Einrichtung)	Compassion-Team des ASG (KLE, MET, RÖN)	Juli	Sozialpraktikum

Klassenübergreifende Projekte:	
Schulsanitätsdienst	
Streitschlichter (GAN/ A. Borck)	
Jugendbegleiter (HOF/KLN)	
SMV-Projektgruppen (Schülersprecher / Verbindungslehrer)	

¹ Frankreich-Austausch: Dezember: Französische Gruppe in Gernsbach / nach Pfingstferien: deutsche Gruppe in Frankreich

² siehe Fußnote 1

³ Spanien-Austausch: Oktober: Deutsche Gruppe nach Spanien / April: spanische Gruppe in Gernsbach